

Betreff:

Re: Agenda SK Termin am 20.05.2016 - anmerkungen zu V2 des Berichts

Von:

Datum:

23.05.2016 15:50

An:

Hallo Herr ...,

hier noch einigen Anmerkungen von meiner Seite zur Version 2 des Berichts.

Leider ist meine Zeit gerade noch knapper geworden als geplant, daher werde ich überwiegend in Stichpunkten formulieren.

Zu L4:

ist als Leitgedanke hier schon EINE IT ohne organisatorische Grenzen gemeint, also schon EIN Haus? Dann wäre der LG grenzwertig, da schon präjudizierend.

zu 2.5.3.

wieso nur geringe Korrekturen?

Wieso nicht auch hier tiefer greifende Verbesserungen ansetzen? U.a. den IT-beauftragten (weiterhin) nur als Vermittler und nicht mit anderen Kompetenzen ausstatten?

Uvm.

zu L2 unter 2.5.3

"zu wenig Mittel für leistungsfähige IT, keine aktuelle, marktübliche IT und vor allem auch veraltete IT" werden hier thematisiert und bewertet, dass keine (ausreichende) Entwicklung möglich sei. Unter 2.5.4. und 2.5.5 werden diese Themen anscheinend nicht angesprochen. Diese Dinge lösen sich aber unter einem IT-Referat auch nicht von alleine! Bewerten Sie hier unterschiedlich?

zu L6 unter 2.5.3

2. Absatz: was meinen Sie hier mit "weiterhin falsche Entscheidungen..."? Wie begründen Sie dies? Gibt es Bsp. dafür?

Den 3. Absatz sehe ich eher als reine These. Hier fehlen mir nachvollziehbare "Belege" dafür.

zu 2.5.4

unter L3

"situationsabhängig"? Tatsächlich?

Fazit:

"CIO verkürzt Entscheidungswege" - Unstrittig in Unternehmen, aber nehmen Sie dies bei der LHM wirklich an???

zu 2.5.5

hier fehlt mir die Betrachtung von vielen Mängeln, die Sie bei den anderen Alternativen thematisieren. Vgl oben L2 zu 2.5.3. usw.

Veraltete IT, keine ausreichende Entwicklung, Vorhabensstau!!! und einiges mehr - Löst sich all dies unter einem IT-Ref. von alleine oder in Luft auf?

Entschuldigen Sie bitte, aber bei mir als Leser entsteht leider der Eindruck "an dieser Stelle geschieht dann ein Wunder (im IT-Referat)"

Eher persönliche Frage:

Ihre Empfehlung wird ja letztendlich auf ein großes IT-Ref. hinauslaufen.

Ich habe gerade Ihren Zwischenbericht (V1) in den Punkten 3.5 Kultur und Zusammenarbeit und auch 3-6 Führung nochmals quasi dagegen gelesen.

Kann mit diesen Gegebenheiten, "Rucksäcken", "Vorurteilen"... ein IT-Ref. in absehbarer Zeit zum erfolgreichen Funktionieren gebracht werden? Aufwände für ein erfolgreiches VM?